

**Tabelle A1-8: Anteile unter den Bewerbern des Jahres 2010, die der Ansicht waren, dass der genannte Beruf ihnen zu keinem guten Image bei Bekannten verhelfen würde<sup>1</sup>**

	Bewerber insgesamt			darunter:								
				ohne oder mit Hauptschulabschluss			mit mittlerem Abschluss			studienberechtigt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Bankkaufmann/-frau	22,8 %	26,1 %	19,5 %	39,4 %	40,4 %	38,0 %	16,8 %	18,8 %	15,1 %	9,4 %	10,6 %	8,6 %
Bäcker/-in	74,0 %	74,5 %	73,6 %	64,1 %	66,8 %	60,5 %	77,8 %	78,8 %	77,0 %	83,0 %	82,7 %	83,1 %
Bürokaufmann/-frau	23,2 %	28,1 %	18,6 %	34,2 %	39,1 %	27,5 %	17,5 %	22,2 %	13,6 %	20,1 %	18,1 %	21,3 %
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	61,8 %	60,9 %	62,7 %	58,8 %	57,6 %	60,3 %	62,5 %	62,7 %	62,3 %	66,7 %	65,4 %	67,6 %
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk	68,2 %	69,9 %	66,6 %	53,0 %	60,0 %	43,4 %	73,8 %	75,8 %	72,2 %	82,8 %	80,8 %	84,1 %
Fleischer/-in	86,8 %	81,3 %	91,9 %	81,4 %	76,3 %	88,2 %	89,0 %	84,6 %	92,7 %	91,8 %	85,4 %	95,6 %
Friseur/-in	79,2 %	89,1 %	70,0 %	71,1 %	87,1 %	50,5 %	81,6 %	90,0 %	74,3 %	88,0 %	92,1 %	85,6 %
Gebäudereiniger/-in	92,5 %	91,0 %	93,9 %	88,0 %	87,0 %	89,4 %	94,5 %	93,0 %	95,9 %	96,1 %	97,4 %	95,4 %
Gestalter/-in für visuelles Marketing	27,3 %	33,1 %	21,8 %	42,5 %	45,1 %	39,0 %	22,5 %	27,2 %	18,4 %	12,7 %	20,9 %	8,0 %
Industriemechaniker/-in	41,1 %	20,6 %	63,6 %	39,7 %	20,9 %	70,6 %	40,5 %	17,8 %	62,9 %	48,5 %	34,2 %	57,6 %
Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker/-in	41,4 %	23,5 %	60,3 %	46,3 %	30,7 %	70,2 %	38,7 %	17,8 %	59,0 %	40,1 %	22,6 %	51,6 %
Kfz-Mechatroniker/-in	47,1 %	25,1 %	71,2 %	38,0 %	18,0 %	70,6 %	49,2 %	26,5 %	71,2 %	63,2 %	47,3 %	73,2 %
Mediengestalter/-in Digital und Print	25,6 %	26,4 %	24,8 %	39,2 %	37,0 %	42,1 %	21,5 %	20,8 %	22,0 %	12,1 %	17,1 %	9,2 %
Medizinische/-r Fachangestellte/-r	37,3 %	48,3 %	27,4 %	45,9 %	55,0 %	34,5 %	33,7 %	45,0 %	24,5 %	30,8 %	39,6 %	25,9 %
Restaurantfachmann/-frau	55,6 %	61,5 %	50,1 %	52,4 %	59,9 %	42,9 %	55,4 %	61,8 %	50,0 %	61,9 %	63,4 %	61,0 %
Zweiradmechaniker/-in	67,2 %	50,3 %	84,6 %	56,8 %	39,2 %	83,1 %	69,9 %	54,4 %	84,4 %	81,8 %	72,3 %	87,7 %

<sup>1</sup> Der genaue Wortlaut: „Damit fänden mich meine Bekannten vermutlich nicht so gut bzw. gar nicht gut“. Berücksichtigt wurden bei den Anteilsberechnungen nur Bewerber, welche eine Einschätzung abgaben (ohne „weiß nicht“ und ohne „keine Angabe“).

Die Differenz der jeweiligen Anteile zu 100 % ergeben umgekehrt die jeweiligen Quoten derer, die glauben, mit den jeweiligen Berufen von ihren Bekannten „eher gut“ oder „sehr gut“ gefunden zu werden.

Stichprobengröße (Zahl der Beurteilungen) je nach Beruf:  $3.197 \leq n \leq 3.586$

Quelle: BA/BIBB-Bewerberbefragung 2010